

## Fußball



Jugend-Spieler Benjamin Lehnertz (l.) könnte davon profitieren, dass einige SpVg-Abwehrspieler angeschlagen sind. ■ Foto: Stock

# Mark als warnendes Beispiel

## KREISLIGA A (1) SpVg Bönen – VfL Mark

**BÖNEN** - Die SpVg Bönen hat durch die unnötige Niederlage bei Schlusslicht Westfalia Hövel den zweiten Tabellenplatz eingebüßt. Jetzt muss sie gegen den VfL Mark aufpassen, nicht ins Tabellenmittelfeld abzurutschen. Der morgige Gegner ist ein warnendes Beispiel.

Nach prächtigem Saisonstart und zwischenzeitlicher Tabellenführung rutschte die vor der Saison neu formierte Mannschaft des VfL Mark in eine Krise. Es gab Pleiten gegen TSC Hamm II (0:2), TTV Rünthe (0:2) und 1. FC Pel-

kum (1:3). Erst am Sonntag berappelte sich das Team von Trainer Janzen wieder etwas und rang Heessen zumindest ein 0:0 ab. Das ändert nichts daran, dass Mark derzeit nur noch eines von vielen Teams im Tabellenmittelfeld ist.

„Sowas geht schnell. Wir müssen aufpassen, dass uns das nicht passiert“, sagt Bönen-Trainer Axel Maurischat. Auszuschließen ist das nicht, zumal die nächsten beiden Gegner nicht von Pappe sind. Erst geht es gegen zum alten und neuen Tabel-

lenzweiten BV 09 Hamm. „Unser Ziel hat sich durch die Niederlage in Hövel nicht verändert: Wir wollen aus diesen beiden Spielen vier Punkte holen; dann sind wir immer noch gut dabei“, so Maurischat.

Er geht davon aus, dass es bei seinen Spielern Klick gemacht hat: „Ich hoffe, dass die Niederlage den Jungs eine Lehre war und dass nun jeder nach einer schnellen Führung weiter engagiert Fußball spielt und seine Position hält“, sagt Maurischat. Bei den Niederlagen gegen Pel-

kum (2:4) und jetzt Hövel (2:3) ist den Bönenern genau das passiert: gut gespielt, schnell geführt und dann den Faden verloren.

Große personelle Änderungen sind für die morgige Partie (14.30 Uhr, Rehbusch) nicht zu erwarten. Der zuletzt fehlende Felix Holtbrügger ist wieder dabei, die angeschlagenen Tobias Wittwer und Malik Oncül sind es dagegen noch nicht. ■ sst

SpVg: Behrend - Dördelmann, Karahan, Holtbrügger, Solakis, Elik, Gniatkowski, Lehnertz, R. Thiemann, D. Bednarek, Renk, Arenz, Scheibke, Toure

WA 03.11.2012

## Spitzenreiter zu Gast

### KREISLIGA B (2) SpVg Bönen II – Hemmerde

**BÖNEN** ■ Am Sonntag erreichte die ohnehin nicht berauschende Saison der SpVg Bönen II ihren vorläufigen Tiefpunkt. Beim 1:6 gegen den BSV Heeren II zeigte die Elf nicht nur eine schlechte Leistung, sondern auch eine schlechte Einstellung. „Ich bin noch immer enttäuscht. Das war unser schlechtestes Saisonspiel“, sagte Trainer Ralf Thiemann. Die Chance auf Wiedergutmachung ist morgen klein, denn der Tabellenletzte empfängt den Tabellenersten TuS Hemmerde (12.30 Uhr, Rehbusch). „Wie heißt es immer: Das ist das leichteste Spiel von allen. Wir haben nichts zu verlieren“, sagt Thiemann.

Wie viel die SpVg zu gewinnen hat, ist unklar. Die Gäste aus Hemmerde führen die Ta-

belle mit 28 Punkten aus elf Spielen punktgleich mit Billmerich und TSC Kamen an. Dabei schoss der TuS nicht nur die meisten Tore (39), er kassierte auch noch die wenigsten (9). „Ich erwarte ein ganz starkes Team“, sagt Thiemann. Seine Spieler sollen sich achtbar aus der Affäre ziehen. Dabei könnte er als Torwart erstmals in dieser Saison selbst wieder aktiv mithelfen. Auch Robin Herger steht vor einer Rückkehr in den Kader, dem mit dem rotgesperrten Marvin Thiemann, Alexander Wiens und Kevin Siebert aber drei Akteure fehlen werden. ■ jan

SpVg: R. Thiemann (?) – Koslowski, Koska, Quint, Pazari, V. Korkmaz, Özgel, Bambach, M. Saenger, M. Zogmann, Herger, Hussein, Lange, Calikbasi